

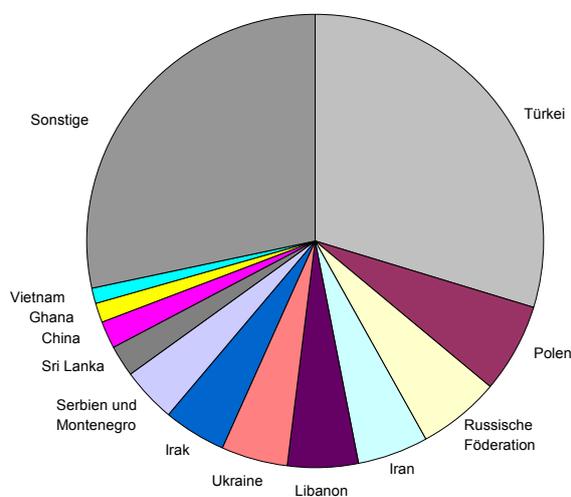
Statistischer Bericht

* A 19 - j 05

Einbürgerungen in Berlin 2005

Rechtsgründe
Bisherige Staatsangehörigkeit
Altersgruppen
Aufenthaltsdauer

Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 nach bisheriger Staatsangehörigkeit (Heimatstaat)



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).
**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (ca. 15 Minuten Fußweg),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde Ost“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien M17, 27 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linie 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linie 194 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen

zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Bevölkerung:

Telefon: (030) 9021 3855/3862

Telefax: (030) 51 58 83 12

E-Mail Internet:

bevoelkerung@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung,

Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Information und Beratung	2
Erläuterungen	4
Allgemeine Hinweise	4
Definitionen	5
Erhebungsmerkmale	6
Ergebnisse kurz gefasst	7
Datenangebot aus dem Sachgebiet	17
Datenangebot	17
Lieferung	17
Kosten	17
Information und Beratung	17
Weitere Veröffentlichungen zum Thema *	17
Allgemeines Informationsangebot	18
Liefer- und Zahlungsbedingungen	19
Liefer- und Zahlungsbedingungen	19
Grafiken	
1 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 nach Altersgruppen und Geschlecht.....	8
2 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 mit ständigem Wohnsitz in Berlin zum Zeitpunkt der Einbürgerung nach Bezirken.....	9
Tabellen	
1 Eingebürgerte Personen in Berlin seit 1991 *) nach Art der Einbürgerung	9
2 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 nach den Rechtsgründen der Einbürgerung und Geschlecht	10
3 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 nach Wohnsitz zum Zeitpunkt der Einbürgerung und Rechtsgründen der Einbürgerung	10
4 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 nach Altersgruppen, Art der Einbürgerung *) und Geschlecht	11
5 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Rechtsgründen der Einbürgerung	12
6 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Altersgruppen	15
7 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 mit ständigem Wohnsitz in Berlin zum Zeitpunkt der Einbürgerung nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer im Bundesgebiet.....	16

Impressum

Berliner Statistik

Statistischer Bericht

* A 19 - j 05

* Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60

10315 Berlin

Erscheinungsfolge

jährlich

Preis

4,00 EUR

Bestell Nr.

110.7

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Es wird jährlich eine Einbürgerungsstatistik durchgeführt, um für Belange des Staatsangehörigkeitsrechts, der Einbürgerungspolitik und der Verwaltung Zahlen über die Personen zu erhalten, die die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung

Rechtsgrundlage

- Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG) in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 102-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Aufenthaltsgesetzes und weiterer Gesetze vom 14. März 2005 (BGBl. 2005 I S. 721) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322). Erhoben werden die Angaben zu § 36 Abs.2 StAG. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 36 Abs. 4 StAG in Verbindung mit § 15 BstatG.

Weitere Rechtsgrundlagen zu Einbürgerung

- Gesetz über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet (AufenthG) vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 1950), zuletzt geändert durch Art. 23 des Gesetzes vom 21.6.2005 (BGBl. I S. 1818);
- Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland (GG) vom 23. Mai 1949, Artikel 116 (BGBl. I S. 1);
- Gesetz zur Regelung von Fragen der Staatsangehörigkeit (StAngRegG) in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 102-5, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. Juli 1999 (BGBl. I S. 1618);
- Gesetz zur Verminderung der Staatenlosigkeit vom 29. Juni 1977 (BGBl. I S. 1101), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. Juli 1999 (BGBl. I S. 1618);
- Gesetz über die Rechtsstellung heimatloser Ausländer im Bundesgebiet (HAuslG) vom 25. April 1951 (BGBl. I S. 269), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 30. Juli 2004 (BGBl. I S. 1950).

Periodizität

Diese Statistik wird jährlich erhoben.

Berichtskreis

Die Statistik wird aus den Angaben erstellt, die die Einbürgerungsbehörden (alle Berliner Bezirksäm-

ter und Senatsverwaltung für Inneres) dem Statistischen Landesamt übermitteln.

Einbürgerungen nach §§ 13 und 14 StAG (Einbürgerung nur vom Ausland her) werden vom Bundesverwaltungsamt erfasst und vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht.

Systematiken

- Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel – alphabetisches und systematisches Verzeichnis; Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden; Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart;
- Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland, in der jeweils aktuellen Fassung; Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden; Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart.

Methodische Hinweise

Die Einbürgerungsstatistik wurde bis einschließlich 1980 in Berlin(West) beim Senator für Inneres (Behörde für Staatsangehörigkeits- und Einbürgerungsangelegenheiten) durchgeführt. Von 1981 bis 1999 waren auf Anordnung der Innenverwaltungen der Bundesländer die Statistischen Landesämter für die Aufbereitung der Ergebnisse der Einbürgerungsstatistik zuständig. Ab Berichtsjahr 2000 ist die Einbürgerungsstatistik nach § 36 StAG eine Bundesstatistik und es werden die Angaben nach Absatz 2 erhoben.

Durch Artikel 3 § 1 des Gesetzes zur Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom 15. Juli 1999 wurde § 6 StAngRegG aufgehoben. Damit entfallen die Anspruchseinbürgerungen von Aussiedlern ab 1. August 1999, wodurch ein Vergleich der Ergebnisse der Einbürgerungsstatistik ab 1999 mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich ist.

Das ab 1. Januar 2000 gültige Staatsangehörigkeitsgesetz regelt ferner durch § 4 Abs. 3, dass Kinder nichtdeutscher Eltern unter bestimmten Voraussetzungen mit der Geburt im Inland die deutsche Staatsangehörigkeit erwerben und somit kein Einbürgerungsverfahren erforderlich ist.

Durch das ab 1.1.2005 gültige Zuwanderungsgesetz (BGBl. I S. 1950) wurde das Ausländergesetz durch das Aufenthaltsgesetz abgelöst. Die Regeln über den Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit wurden in das Staatsangehörigkeitsgesetz aufgenommen. Neu ist die Regelung, wonach die nachgewiesene erfolgreiche Teilnahme an einem Integrationskurs dazu führt, dass sich die Frist zur Einbürgerung von 8 auf 7 Jahre reduziert (§ 10 Abs. 3 Satz 2 StAG).

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Einbürgerungsstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 1, Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 2, "Ausländische Bevölkerung sowie Einbürgerungen". Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes stehen im Internet (www.destatis.de) im Statistik-Shop zur Verfügung.

Definitionen**Anspruchseinbürgerung**

Einen Rechtsanspruch auf Einbürgerung hat derjenige, der die folgenden wichtigsten Voraussetzungen erfüllt:

- Im Inland wohnhafte Ausländer mit einer Aufenthaltsdauer von mindestens 8 Jahren (§ 10 Abs. 1 StAG);
- Im Inland geborene Ausländer, die am 1. Januar 2000 das 10. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und die Voraussetzungen des § 4 Abs. 3 StAG zum Zeitpunkt der Geburt erfüllt hätten, haben bis zum 31. Dezember 2000 einen Einbürgerungsanspruch (§ 40 b StAG);
- Von den Sammeleinbürgerungen der Jahre 1938 bis 1945 aus rassischen Gründen ausgeschlossene deutsche Volkszugehörige, die im Inland ihren dauernden Aufenthalt haben (§ 11 StAngRegG);
- Frühere deutsche Staatsangehörige, die in der Zeit zwischen 30. Januar 1933 und 8. Mai 1945 als politisch, rassisch und religiös Verfolgte eine fremde Staatsangehörigkeit erworben haben (§ 12 Abs. 1 StAngRegG);
- Frühere deutsche Staatsangehörige mit Wohnsitz im Ausland, denen in der Zeit zwischen 30. Januar 1933 und 8. Mai 1945 die deutsche Staatsangehörigkeit aus politischen, rassischen oder religiösen Gründen entzogen worden ist (Art. 116 Abs. 2 Satz 1 GG);
- Heimatlose Ausländer, die seit 7 Jahren hier ihren rechtmäßigen Aufenthalt haben (§ 21 HAusLG);
- In Deutschland geborene Staatenlose, die seit 5 Jahren hier ihren rechtmäßigen Aufenthalt haben und den Antrag vor Vollendung des 21. Lebensjahres stellen (Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit);
- Ausländer im Alter von 16 bis 23 Jahren mit einer Aufenthaltsdauer von 8 Jahren und einem Schulbesuch von 6 Jahren im Bundesgebiet sowie im Inland wohnende Ausländer

mit einer Aufenthaltsdauer von mindestens 15 Jahren (§ 40 c StAG);

- Ausländer, die erfolgreich an einem Integrationskurs nach § 43 Aufenthaltsgesetz teilgenommen haben. Die Frist zur Einbürgerung reduziert sich auf 7 Jahre (§ 10 Abs. 3 StAG, § 10 Abs. 1 i.V.m. Abs. 3 StAG).

Ermessenseinbürgerung

Aufgrund einer Ermessensentscheidung können folgende Personen eingebürgert werden:

- Ehegatten und minderjährige Kinder des nach § 10 Abs. 1 StAG eingebürgerten Ausländers (§ 10 Abs. 2 StAG);
- Im Inland niedergelassene Ausländer (§ 8 StAG);
- Ausländische Kinder, deren beide Eltern eingebürgert werden oder der allein vertretungsberechtigte Elternteil eingebürgert wird und die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (§ 16 Abs. 2 StAG);
- Deutsche Volkszugehörige, die nicht Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland haben (§ 9 StAngRegG);
- Ehemalige Deutsche und Abkömmlinge ehemaliger Deutscher, die sich nicht im Inland niedergelassen haben (§ 13 StAG);
- Nicht im Inland niedergelassene Ausländer (§ 14 StAG);
- Ehegatten Deutscher (§ 9 StAG).

Aufenthaltsdauer im Bundesgebiet

Bei der Feststellung der Aufenthaltsdauer durch die Einbürgerungsbehörden wird vom Zeitpunkt der Ersteinreise in das Bundesgebiet ausgegangen. Das Bundesgebiet schließt hier das vor der Vereinigung bestehende Gebiet der ehemaligen DDR ein.

Erhebungsmerkmale

Geburtsjahr

Geschlecht

männlich
weiblich

Familienstand

ledig
verheiratet
verwitwet
geschieden

Wohnort zum Zeitpunkt der Einbürgerung

Berliner Bezirk:
Mitte
Friedrichshain-Kreuzberg
Pankow
Charlottenburg-Wilmersdorf
Spandau
Steglitz-Zehlendorf
Tempelhof-Schöneberg
Neukölln
Treptow-Köpenick
Marzahn-Hellersdorf
Lichtenberg
Reinickendorf

Ausland

Aufenthaltsdauer im Bundesgebiet nach Jahren

Bisherige Staatsangehörigkeit

Fortbestand der bisherigen Staatsangehörigkeit

Rechtsgrundlage der Einbürgerung

§ 10 Abs. 1 StAG
§ 10 Abs. 2 StAG
§ 8 StAG
§ 16 Abs. 2 StAG
§ 9 StAG
§ 40 b StAG
§ 11 StAngRegG
§ 12 Abs. 1 StAngRegG
§ 13 StAG
§ 14 StAG
§ 10 Abs. 3 StAG (§ 10 Abs. 1 in V. mit Abs. 3 StAG)
Art. 116 Abs. 2 Satz 1 GG
§ 9 StAngRegG
§ 21 HAusIG
Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit
§ 40 c StAG

Einbürgerungsbehörde

Bezirksamt:
Mitte von Berlin
Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin
Pankow von Berlin
Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin
Spandau von Berlin
Steglitz-Zehlendorf von Berlin
Tempelhof-Schöneberg von Berlin
Neukölln von Berlin
Treptow-Köpenick von Berlin
Marzahn-Hellersdorf von Berlin
Lichtenberg von Berlin
Reinickendorf von Berlin

Senatsverwaltung für Inneres

Bundesverwaltungsamt

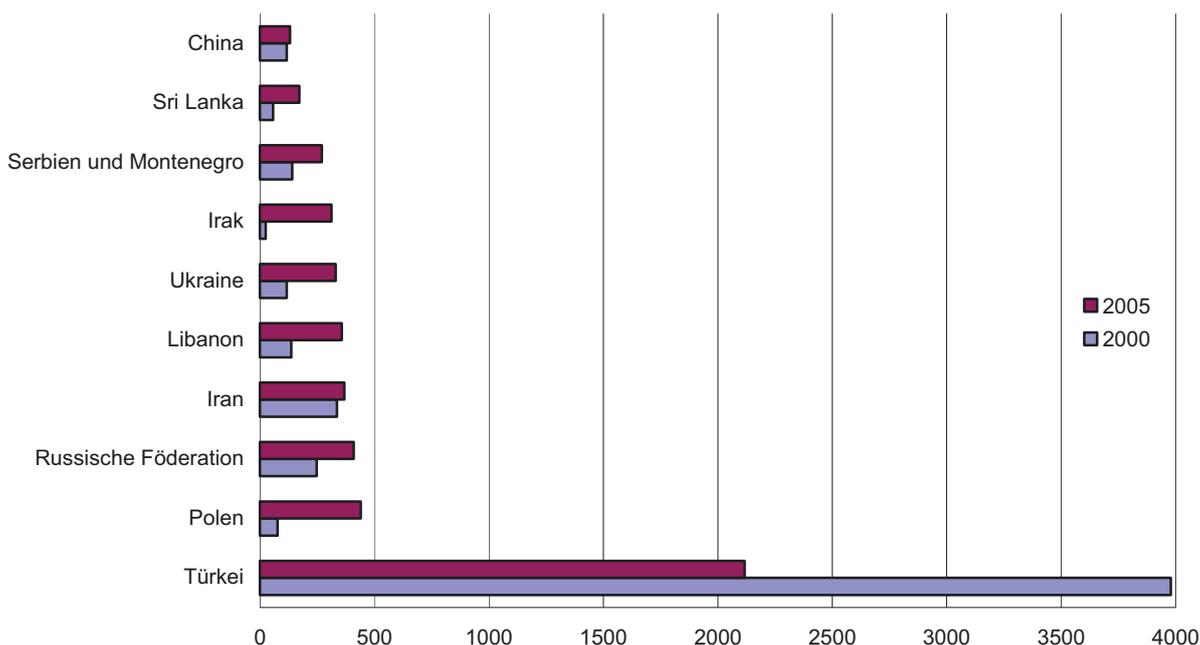
Ergebnisse kurz gefasst

Im Jahr 2005 erwarben in Berlin 7 097 ausländische Bürgerinnen und Bürger die deutsche Staatsangehörigkeit. Damit wurde der höchste Wert seit Einführung des neuen Staatsangehörigkeitsrechts im Jahr 2000 erreicht. Im Vergleich zum Jahr 2004 stieg die Anzahl der Einbürgerungen um 590 bzw. 9,1 Prozent.

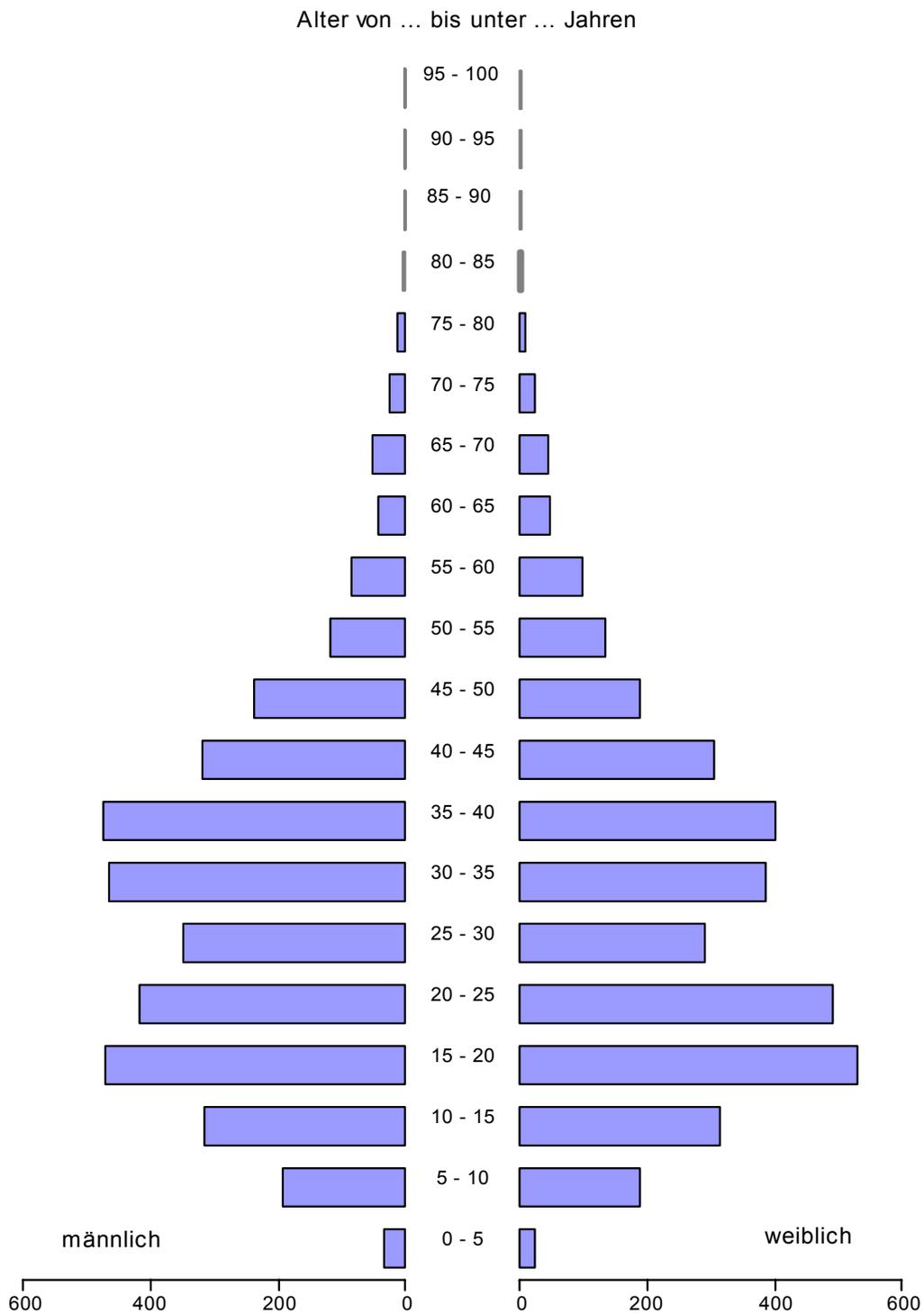
Mit 2 117 Personen stellten erneut die Personen mit ehemals türkischer Staatsangehörigkeit die größte Gruppe aller Eingebürgerten. Der Anteil an allen Einbürgerungen sank bei den Personen türkischer Herkunft jedoch in den letzten fünf Jahren deutlich, und zwar von fast 58 Prozent noch im Jahr 2000 auf rd. 30 Prozent im Vorjahr. Die nächstgrößere Gruppe bildeten mit 441 (6,2 Prozent) die Personen mit ehemals polnischer Staatsangehörigkeit. Personen aus der Russischen Föderation (409 Personen), Iraner (368 Personen), Libanesen (357 Personen) und Ukrainer (330 Personen) waren ebenfalls häufig vertreten.

3 622 der im Jahr 2005 eingebürgerten Personen waren männlichen und 3 475 weiblichen Geschlechts. 21 Prozent aller Eingebürgerten waren unter 18 Jahre, 75 Prozent von 18 bis unter 60 Jahre alt und knapp 4 Prozent der neuen deutschen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger waren 60 Jahre und älter. Den Hauptanteil aller Einbürgerungen bildeten mit 74,5 Prozent die Personen, die auf der Grundlage des § 10 Abs. 1 des Staatsangehörigkeitsgesetzes ihre Einbürgerungsurkunde erhielten. Rechtliche Voraussetzung für diese Anspruchseinbürgerung ist ein mindestens achtjähriger Aufenthalt in Deutschland. Erst kürzere Zeit in Deutschland lebende ausländische Ehegatten und minderjährige Kinder dieser Personen können mit eingebürgert werden (643 Personen bzw. 9,1 Prozent).

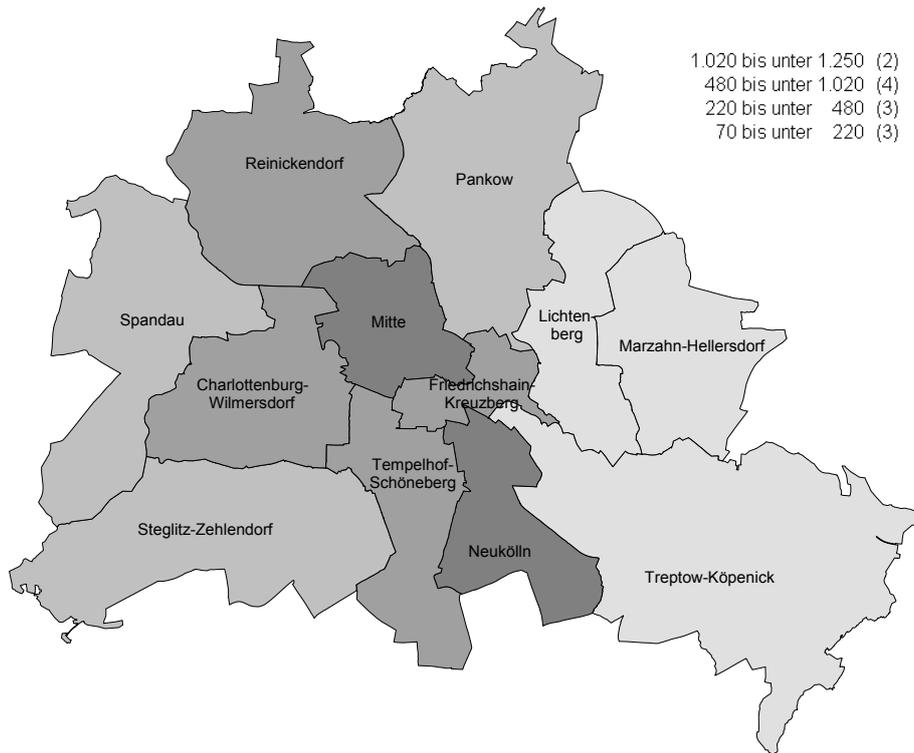
Einbürgerungen in Berlin 2000 und 2005 nach ausgewählten bisherigen Staatsangehörigkeiten



1 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 nach Altersgruppen und Geschlecht



2 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 mit ständigem Wohnsitz in Berlin zum Zeitpunkt der Einbürgerung nach Bezirken



1 Eingebürgerte Personen in Berlin seit 1991 *) nach Art der Einbürgerung

Jahr	Eingebürgerte Personen					
	insgesamt		davon nach		mit Wohnsitz in Berlin (ohne Aussiedler)	
	absolut	1991 = 100	Anspruch	Ermessen	absolut	1991 = 100
	1	2	3	4	5	6
1991	7 515	100	1 844	5 671	5 655	100
1992	9 743	129,6	976	8 767	8 778	155,2
1993	9 458	125,9	1 482	7 976	8 125	143,7
1994	9 903	131,8	7 029	2 874	6 765	119,6
1995	12 228	162,7	8 904	3 324	8 075	142,8
1996	10 268	136,6	7 308	2 960	7 109	125,7
1997	10 485	139,5	7 698	2 787	6 334	112,0
1998	12 045	160,3	9 162	2 883	6 916	122,3
1999	12 278	163,4	8 162	4 116	9 536	168,6
2000	6 867	91,4	4 838	2 029	6 730	119,0
2001	6 273	83,5	5 103	1 170	6 270	110,9
2002	6 700	89,2	5 307	1 393	6 700	118,5
2003	6 626	88,2	5 279	1 347	6 626	117,2
2004	6 507	86,6	5 133	1 374	6 507	115,1
2005	7 097	94,4	5 881	1 216	7 097	125,5
1991 bis 2005	133 993	x	84 106	49 887	107 223	x

1) siehe Erläuterungen S. 4 und 5

2 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 nach den Rechtsgründen der Einbürgerung und Geschlecht

Rechtsgrund der Einbürgerung ¹⁾	Eingebürgerte Personen			
	insgesamt		männlich	weiblich
	absolut	in %		
	1	2	3	4
§ 10 Abs. 1 StAG	5 288	74,5	2 703	2 585
§ 10 Abs. 2 StAG	643	9,1	325	318
§ 8 StAG	192	2,7	99	93
§ 16 Abs. 2 StAG	3	0,0	1	2
§ 9 StAG	378	5,3	205	173
§ 40 b StAG	32	0,5	16	16
§ 11 StAngRegG	–	–	–	–
§ 12 Abs. 1 StAngRegG	–	–	–	–
§ 13 StAG	–	–	–	–
§ 14 StAG	–	–	–	–
§ 10 Abs. 3 StAG (§ 10 Abs. 1 in V. mit Abs. 3 StAG)	3	0,0	3	–
Art. 116 Abs. 2 S.1 GG	–	–	–	–
§ 9 StAngRegG	–	–	–	–
§ 21 HAusIG	2	0,0	1	1
Art. 2 des Gesetzes zur Verminderung der Staatenlosigkeit	68	1,0	34	34
§ 40 c StAG	488	6,9	235	253
Insgesamt	7 097	100	3 622	3 475

1) siehe Erläuterungen S. 4 und 5

3 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 nach Wohnsitz zum Zeitpunkt der Einbürgerung und Rechtsgründen der Einbürgerung

Wohnsitz zum Zeitpunkt der Einbürgerung	Eingebürgerte Personen insgesamt	Einbürgerung nach ... ¹⁾						
		§ 8 StAG	§ 9 StAG	§ 10 Abs.1 StAG	§ 10 Abs.2 StAG	§ 40 b StAG	§ 40 c StAG	sonstigen Rechtsgründen
		1	2	3	4	5	6	7
Mitte	1 246	34	45	947	113	–	96	11
Friedrichshain-Kreuzberg	899	27	28	644	73	4	99	24
Pankow	224	7	32	170	7	2	6	–
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 019	31	56	812	87	10	22	1
Spandau	416	15	17	309	54	2	17	2
Steglitz-Zehlendorf	405	13	28	313	29	1	17	4
Tempelhof-Schöneberg	875	27	52	667	75	1	52	1
Neukölln	1 239	18	44	921	113	2	113	28
Treptow-Köpenick	83	1	16	49	15	–	2	–
Marzahn-Hellersdorf	72	1	19	49	3	–	–	–
Lichtenberg	138	5	19	94	20	–	–	–
Reinickendorf	481	13	22	313	54	10	64	5
Berlin	7 097	192	378	5 288	643	32	488	76

1) siehe Erläuterungen S. 4 und 5

4 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 nach Altersgruppen, Art der Einbürgerung *) und Geschlecht

Alter in Jahren	Insgesamt	Anspruchs- einbürgerungen	Ermessens- einbürgerungen	Insgesamt	Anspruchs- einbürgerungen	Ermessens- einbürgerungen
	absolut			in %		
	1	2	3	4	5	6
	insgesamt					
unter 5	58	1	57	0,8	0,0	4,7
5 bis unter 10	381	163	218	5,4	2,8	17,9
10 bis unter 15	630	402	228	8,9	6,8	18,8
15 bis unter 20	1 003	832	171	14,1	14,1	14,1
20 bis unter 25	908	875	33	12,8	14,9	2,7
25 bis unter 30	639	542	97	9,0	9,2	8,0
30 bis unter 35	852	690	162	12,0	11,7	13,3
35 bis unter 40	876	766	110	12,3	13,0	9,0
40 bis unter 45	626	572	54	8,8	9,7	4,4
45 bis unter 50	426	391	35	6,0	6,6	2,9
50 bis unter 55	252	243	9	3,6	4,1	0,7
55 bis unter 60	183	171	12	2,6	2,9	1,0
60 bis unter 65	90	84	6	1,3	1,4	0,5
65 bis unter 70	94	85	9	1,3	1,4	0,7
70 und mehr	79	64	15	1,1	1,1	1,2
Insgesamt	7 097	5 881	1 216	100	100	100
	männlich					
unter 5	34	1	33	0,9	0,0	5,2
5 bis unter 10	194	87	107	5,4	2,9	17,0
10 bis unter 15	315	198	117	8,7	6,6	18,6
15 bis unter 20	472	384	88	13,0	12,8	14,0
20 bis unter 25	418	403	15	11,5	13,5	2,4
25 bis unter 30	349	292	57	9,6	9,8	9,0
30 bis unter 35	465	382	83	12,8	12,8	13,2
35 bis unter 40	474	412	62	13,1	13,8	9,8
40 bis unter 45	320	295	25	8,8	9,9	4,0
45 bis unter 50	238	218	20	6,6	7,3	3,2
50 bis unter 55	119	113	6	3,3	3,8	1,0
55 bis unter 60	85	82	3	2,3	2,7	0,5
60 bis unter 65	44	42	2	1,2	1,4	0,3
65 bis unter 70	51	46	5	1,4	1,5	0,8
70 und mehr	44	37	7	1,2	1,2	1,1
Zusammen	3 622	2 992	630	100	100	100
	weiblich					
unter 5	24	–	24	0,7	–	4,1
5 bis unter 10	187	76	111	5,4	2,6	18,9
10 bis unter 15	315	204	111	9,1	7,1	18,9
15 bis unter 20	531	448	83	15,3	15,5	14,2
20 bis unter 25	490	472	18	14,1	16,3	3,1
25 bis unter 30	290	250	40	8,3	8,7	6,8
30 bis unter 35	387	308	79	11,1	10,7	13,5
35 bis unter 40	402	354	48	11,6	12,3	8,2
40 bis unter 45	306	277	29	8,8	9,6	4,9
45 bis unter 50	188	173	15	5,4	6,0	2,6
50 bis unter 55	133	130	3	3,8	4,5	0,5
55 bis unter 60	98	89	9	2,8	3,1	1,5
60 bis unter 65	46	42	4	1,3	1,5	0,7
65 bis unter 70	43	39	4	1,2	1,3	0,7
70 und mehr	35	27	8	1,0	0,9	1,4
Zusammen	3 475	2 889	586	100	100	100

*) siehe Erläuterungen S. 4 und 5

5 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Rechtsgründen der Einbürgerung

Bisherige Staatsangehörigkeit (Heimatstaat)	Eingebürgerte Personen		Einbürgerung nach ... ¹⁾						
	insge- samt	männ- lich	§ 8 StAG	§ 9 StAG	§ 10 Abs.1 StAG	§ 10 Abs.2 StAG	§ 40 b StAG	§ 40 c StAG	sonstigen Rechts- gründen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Europa									
Albanien	10	7	–	–	9	1	–	–	–
Bosnien und Herzegowina	84	32	2	5	65	6	–	6	–
Bulgarien	54	26	6	3	40	3	–	2	–
Estland	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Finnland	6	1	–	–	6	–	–	–	–
Frankreich	24	6	1	1	18	4	–	–	–
Griechenland	28	15	–	–	24	–	–	4	–
Irland	1	1	–	–	1	–	–	–	–
Italien	32	17	–	2	26	4	–	–	–
Kroatien	60	24	–	–	47	1	2	10	–
Lettland	18	2	1	3	14	–	–	–	–
Litauen	12	4	–	3	6	3	–	–	–
Malta	1	1	–	1	–	–	–	–	–
Mazedonien	61	36	1	1	51	7	–	1	–
Moldau, Republik	18	8	1	–	16	1	–	–	–
Niederlande	2	1	–	–	2	–	–	–	–
Österreich	4	2	–	1	3	–	–	–	–
Polen	441	176	12	23	341	48	–	16	1
Portugal	5	3	–	–	4	1	–	–	–
Rumänien	44	18	1	7	34	2	–	–	–
Russische Föderation	409	178	33	18	312	46	–	–	–
Schweden	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Serbien und Montenegro	270	150	8	9	173	31	–	49	–
Slowakische Republik	4	2	1	1	2	–	–	–	–
Slowenien	3	1	–	–	1	–	–	2	–
Spanien	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Tschechische Republik	2	1	–	1	1	–	–	–	–
Türkei	2 117	1 062	17	29	1 586	145	23	315	2
Ukraine	330	149	23	4	268	34	–	1	–
Ungarn	25	11	–	3	20	2	–	–	–
Vereinigtes Königreich	11	5	1	1	6	–	–	3	–
Weißrussland	24	10	–	3	20	–	–	–	1
Europäische Staaten	4 103	1 949	108	120	3 098	339	25	409	4

1) siehe Erläuterungen S. 4 und 5

Noch: 5 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Rechtsgründen der Einbürgerung

Bisherige Staatsangehörigkeit (Heimatstaat)	Eingebürgerte Personen		Einbürgerung nach ... ¹⁾						
	insge- samt	männ- lich	§ 8 StAG	§ 9 StAG	§ 10 Abs.1 StAG	§ 10 Abs.2 StAG	§ 40 b StAG	§ 40 c StAG	sonstigen Rechts- gründen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Afrika									
Ägypten	56	33	–	9	33	14	–	–	–
Algerien	38	28	1	8	19	8	–	2	–
Angola	10	6	1	–	7	2	–	–	–
Äquatorialguinea	2	1	–	–	2	–	–	–	–
Äthiopien	33	22	3	3	22	3	1	1	–
Benin	2	1	–	1	1	–	–	–	–
Burkina Faso	1	1	–	–	1	–	–	–	–
Côte d'Ivoire	3	2	–	–	2	–	–	1	–
Eritrea	3	1	–	1	2	–	–	–	–
Gambia	3	3	–	1	2	–	–	–	–
Ghana	92	47	4	7	71	4	–	6	–
Guinea	9	8	–	3	6	–	–	–	–
Guinea-Bissau	3	2	–	1	1	–	–	–	1
Kamerun	33	28	1	7	25	–	–	–	–
Kenia	10	2	–	5	5	–	–	–	–
Kongo	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Liberia	5	3	–	1	4	–	–	–	–
Libyen	2	2	–	–	2	–	–	–	–
Madagaskar	3	2	–	1	2	–	–	–	–
Mali	2	2	–	–	2	–	–	–	–
Marokko	61	45	6	12	42	1	–	–	–
Mosambik	7	5	–	–	6	1	–	–	–
Niger	1	1	–	–	1	–	–	–	–
Nigeria	52	39	–	17	32	3	–	–	–
Sambia	2	1	–	–	2	–	–	–	–
São Tomé und Príncipe	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Senegal	3	3	–	1	2	–	–	–	–
Sierra Leone	8	4	–	3	4	1	–	–	–
Simbabwe	3	2	–	–	2	1	–	–	–
Somalia	8	5	2	1	2	3	–	–	–
Sudan	11	10	–	4	7	–	–	–	–
Tansania	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Togo	7	6	–	3	3	1	–	–	–
Tunesien	54	43	2	19	28	5	–	–	–
Uganda	2	2	–	–	2	–	–	–	–
Zaire	4	3	–	1	3	–	–	–	–
Afrikanische Staaten	536	363	20	110	347	47	1	10	1
Amerika									
Argentinien	19	5	–	3	16	–	–	–	–
Bolivien	8	3	–	1	6	1	–	–	–
Brasilien	27	10	–	3	24	–	–	–	–
Chile	8	4	–	–	7	1	–	–	–
Costa Rica	2	1	–	–	2	–	–	–	–
Dominica	1	1	–	–	–	–	–	1	–
Dominikanische Republik	13	6	–	–	11	2	–	–	–
Ecuador	10	3	–	3	6	1	–	–	–
El Salvador	2	–	–	–	1	–	–	1	–
Guatemala	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Haiti	2	1	–	–	2	–	–	–	–
Jamaika	3	2	1	–	2	–	–	–	–
Kanada	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Kolumbien	19	7	–	3	16	–	–	–	–
Kuba	33	20	–	9	23	1	–	–	–
Mexiko	13	6	–	5	7	1	–	–	–
Panama	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Peru	41	20	–	5	34	2	–	–	–
Uruguay	2	–	–	–	2	–	–	–	–
Venezuela	7	3	–	2	5	–	–	–	–
Vereinigte Staaten	5	3	–	–	5	–	–	–	–
Amerikanische Staaten	218	95	1	34	172	9	–	2	–

1) siehe Erläuterungen S. 4 und 5

Noch: 5 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Rechtsgründen der Einbürgerung

Bisherige Staatsangehörigkeit (Heimatstaat)	Eingebürgerte Personen		Einbürgerung nach ... ¹⁾						
	insge- samt	männ- lich	§ 8 StAG	§ 9 StAG	§ 10 Abs.1 StAG	§ 10 Abs.2 StAG	§ 40 b StAG	§ 40 c StAG	sonstigen Rechts- gründen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Asien									
Afghanistan	61	38	3	2	46	9	–	1	–
Armenien	1	–	–	–	1	–	–	–	–
Aserbaidshjan	31	12	7	–	20	4	–	–	–
Bangladesch	6	4	–	–	4	1	–	1	–
China	131	61	3	5	99	23	–	1	–
Georgien	9	2	–	1	7	1	–	–	–
Indien	46	27	–	6	35	3	–	2	–
Indonesien	16	11	–	3	11	2	–	–	–
Irak	312	196	17	3	213	73	–	6	–
Iran, Islamische Republik	368	195	–	19	335	4	2	8	–
Israel	51	23	1	1	39	9	–	1	–
Japan	2	1	–	–	2	–	–	–	–
Jemen	3	3	–	–	3	–	–	–	–
Jordanien	45	31	–	5	32	8	–	–	–
Kambodscha	2	1	–	–	2	–	–	–	–
Kasachstan	34	15	2	11	21	–	–	–	–
Kirgisistan	3	1	–	1	2	–	–	–	–
Korea, Dem. Volksrepublik	2	1	–	–	2	–	–	–	–
Korea, Republik	33	18	–	–	30	1	–	2	–
Laos, Dem. Volksrepublik	2	2	–	–	2	–	–	–	–
Libanon	357	200	2	24	278	40	–	13	–
Malaysia	2	1	–	1	1	–	–	–	–
Mongolei	11	1	1	1	8	1	–	–	–
Nepal	3	3	1	–	2	–	–	–	–
Pakistan	39	25	–	2	26	6	1	4	–
Philippinen	23	4	3	4	15	1	–	–	–
Sri Lanka	172	86	3	1	137	19	–	12	–
Syrien, Arabische Republik	47	24	3	10	31	–	2	1	–
Tadschikistan	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Taiwan	4	2	–	–	3	–	–	1	–
Thailand	29	11	–	1	23	1	–	3	1
Usbekistan	11	5	1	1	9	–	–	–	–
Vietnam	91	47	4	2	66	15	–	4	–
Asiatische Staaten	1 948	1 051	51	105	1 505	221	5	60	1
Australien und Ozeanien									
Australien und ozean. Staaten	3	–	–	–	3	–	–	–	–
Staatenlos	135	71	6	3	56	9	–	3	58
Ungeklärt	154	93	6	6	107	18	1	4	12
Insgesamt	7 097	3 622	192	378	5 288	643	32	488	76

1) siehe Erläuterungen S. 4 und 5

6 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Altersgruppen

Bisherige Staatsangehörigkeit (Heimatstaat)	Insgesamt	Im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 6	6 - 16	16 - 18	18 - 23	23 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und älter
		1	2	3	4	5	6	7	8
Bosnien und Herzegowina	84	3	9	1	20	28	9	12	2
Bulgarien	54	1	2	1	7	15	18	7	3
Kroatien	60	–	4	1	7	32	4	10	2
Mazedonien	61	1	6	1	8	20	16	4	5
Polen	441	5	34	35	66	94	87	108	12
Rumänien	44	1	2	–	1	22	14	3	1
Russische Föderation	409	7	42	22	53	79	80	69	57
Serbien und Montenegro	270	3	40	10	31	109	40	29	8
Türkei	2 117	3	298	79	666	615	331	112	13
Ukraine	330	3	36	17	36	61	70	52	55
Sonstige europäische Staaten	233	3	25	7	16	64	59	48	11
Europäische Staaten	4 103	30	498	174	911	1 139	728	454	169
Ägypten	56	4	11	3	3	10	17	7	1
Algerien	38	–	7	2	2	8	12	7	–
Ghana	92	–	9	–	7	11	37	28	–
Marokko	61	2	2	1	–	25	24	5	2
Nigeria	52	–	3	–	–	13	33	3	–
Tunesien	54	2	1	3	1	22	20	5	–
Sonstige afrikanische Staaten	183	1	18	2	6	64	75	16	1
Afrikanische Staaten	536	9	51	11	19	153	218	71	4
Argentinien	19	–	3	–	1	3	8	4	–
Brasilien	27	–	–	1	3	6	9	7	1
Dominikanische Republik	13	–	1	1	–	7	4	–	–
Kolumbien	19	–	–	–	2	6	8	3	–
Kuba	33	–	1	2	1	11	13	5	–
Peru	41	–	1	1	3	10	18	7	1
Sonstige amerikanische Staaten	66	2	1	2	1	14	24	17	5
Amerikanische Staaten	218	2	7	7	11	57	84	43	7
Afghanistan	61	1	11	6	9	15	11	7	1
China	131	2	29	4	14	23	47	10	2
Indien	46	1	2	–	2	16	12	8	5
Irak	312	24	76	16	48	52	67	23	6
Iran, Islamische Republik	368	–	34	15	33	41	100	119	26
Israel	51	1	8	–	5	10	6	15	6
Libanon	357	5	151	33	39	69	51	7	2
Sri Lanka	172	2	70	18	33	18	12	16	3
Syrien, Arabische Republik	47	–	7	4	3	12	16	3	2
Vietnam	91	–	27	2	9	14	27	11	1
Sonstige asiatische Staaten	312	4	39	6	35	92	82	43	11
Asiatische Staaten	1 948	40	454	104	230	362	431	262	65
Australien u. ozean. Staaten	3	–	–	–	–	1	1	1	–
Staatenlos	135	2	60	9	10	13	13	18	10
Ungeklärt	154	2	48	9	9	39	27	12	8
Insgesamt	7 097	85	1 118	314	1 190	1 764	1 502	861	263
männlich	3 622	44	563	168	536	936	794	442	139
weiblich	3 475	41	555	146	654	828	708	419	124

7 Eingebürgerte Personen in Berlin 2005 mit ständigem Wohnsitz in Berlin zum Zeitpunkt der Einbürgerung nach bisheriger Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer im Bundesgebiet

Bisherige Staatsangehörigkeit (Heimatstaat)	Eingebürgerte Personen insgesamt	Davon mit einer Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren ¹⁾			
		unter 8	8 - 15	15 - 20	20 u. mehr
		1	2	3	4
Bosnien und Herzegowina	84	7	33	13	31
Bulgarien	54	5	34	14	1
Kroatien	60	–	9	5	46
Mazedonien	61	4	18	11	28
Polen	441	32	202	138	69
Rumänien	44	9	27	6	2
Russische Föderation	409	49	340	18	2
Serbien und Montenegro	270	17	103	33	117
Türkei	2 117	64	557	584	912
Ukraine	330	22	295	12	1
Sonstige europäische Staaten	233	33	108	36	56
Europäische Staaten	4 103	242	1 726	870	1 265
Ägypten	56	16	34	4	2
Algerien	38	10	23	3	2
Ghana	92	9	50	15	18
Marokko	61	14	37	4	6
Nigeria	52	16	33	3	–
Tunesien	54	23	26	4	1
Sonstige afrikanische Staaten	183	40	98	34	11
Afrikanische Staaten	536	128	301	67	40
Argentinien	19	3	11	3	2
Brasilien	27	3	15	4	5
Dominikanische Republik	13	2	11	–	–
Kolumbien	19	3	14	1	1
Kuba	33	9	22	2	–
Peru	41	4	30	4	3
Sonstige amerikanische Staaten	66	10	32	9	15
Amerikanische Staaten	218	34	135	23	26
Afghanistan	61	7	48	3	3
China	131	15	87	24	5
Indien	46	6	21	4	15
Irak	312	59	242	8	3
Iran, Islamische Republik	368	19	149	99	101
Israel	51	2	41	7	1
Libanon	357	36	233	81	7
Sri Lanka	172	11	93	48	20
Syrien, Arabische Republik	47	12	26	8	1
Vietnam	91	6	48	28	9
Sonstige asiatische Staaten	312	45	184	32	51
Asiatische Staaten	1 948	218	1 172	342	216
Australien u. ozean. Staaten	3	–	1	–	2
Staatenlos	135	14	93	23	5
Ungeklärt	154	17	112	20	5
Insgesamt	7 097	653	3 540	1 345	1 559
männlich	3 622	327	1 866	626	803
weiblich	3 475	326	1 674	719	756

1) Die Aufenthaltsdauer wird mit Bezug auf das Jahr des ersten Zuzugs in das Bundesgebiet errechnet, ungeachtet eventueller zwischenzeitlicher Unterbrechung dieses Aufenthalts.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 6 dieses Berichtes dargestellt.

Zeitreihen, zum Teil bis 1950 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostentarif des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema *

Statistische Berichte

Bevölkerung

- Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstand bis Dezember 1999 monatlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.2
- Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstand ab 2000 vierteljährlich, 16 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.2
- Bevölkerung, Teil 1: Berlin, Berlin-West, Berlin-Ost bis 2000 jährlich, 36 Seiten
6,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.3
- Bevölkerung, Teil 2: Bezirke bis 2000 jährlich, 48 Seiten
8,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.3a
- Bevölkerung in Berlin ab 2001, jährlich, 35 Seiten
6,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.3
- Melderechtlich registrierte Einwohner (Statistische Gebiete) halbjährlich, 28 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.4a
- Melderechtlich registrierte Ausländer halbjährlich, 24 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.5
- Bevölkerung und Privathaushalte (Mikrozensus), Teil 1 jährlich, 28 Seiten
6,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.6
- Bevölkerung und Privathaushalte (Mikrozensus), Teil 2 jährlich, 28 Seiten
6,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.6

• Bevölkerungsbewegung

- Eheschließungen, Geborene und Gestorbene bis Dezember 1999 monatlich, 8 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.8
- Eheschließungen, Geborene und Gestorbene jährlich, 12 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.8a
- Gerichtliche Ehelösungen jährlich, 12 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.9
- Wanderungen (Zu- und Fortzüge) vierteljährlich, 12 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.10
- Wanderungen (Zu- und Fortzüge) jährlich, 16 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.10a

Gesundheitswesen

- Sterbetafel in abgekürzter Form jährlich, 15 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 110.12
- Sterbefälle in Berlin nach Todesursachen bis 1996
190 Seiten
9,00 EUR
Bestell-Nr.: 130.4

* Preisänderungen sind vorbehalten

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

